

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

333 (1.12.1905) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 333. Zweites Blatt.

Freitag, den 1. Dezember

(folgt ein drittes Blatt.) 1905.

Konkursverfahren.

Nr. 11 615. IV. Ueber das Vermögen des Gipsermeisters Wilhelm Göbelbecker in Karlsruhe, Belgienstraße 24, wurde am 28. November 1905, nachmittags 5 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Der Kaufmann Franz Geuer hier wurde zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 27. Dezember 1905 einschließlich bei dem Gerichte anzumelden.

Es ist zur Beschlußfassung über die Wahl eines andern Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretendenfalls über die in § 182 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

Freitag, den 22. Dezember 1905, vormittags 9³/₄ Uhr,

und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Freitag, den 12. Januar 1906, vormittags 9³/₄ Uhr,

vor dem diesseitigen Gerichte, Akademiestraße 2 B, 3. Stock, Zimmer Nr. 49, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 22. Dezember 1905 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 29. November 1905.

Thum,

Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.

Bekanntmachung.

Nr. 25 431. Die Volkszählung betreffend.

An sämtliche **Haushaltungsvorstände** und sämtliche einzeln lebenden Personen mit besonderer Wohnung und eigener Hauswirtschaft, denen die Zählpapiere für die am 1. Dezember l. J. stattfindende Volks- und Wohnungszählung noch nicht zugestellt worden sein sollten, richten wir die **dringende Bitte**, sich **sofort zur Empfangnahme der Zählpapiere** (Haushaltungsliste und Wohnungszählkarte) bei einer der untenstehenden Stellen zu melden.

Die ausgefüllten Zählpapiere sind dann sofern sie nicht bis zum 4. Dezember l. J. von einem Zähler abgeholt werden, unmittelbar an das statistische Amt der Stadt einzusenden.

Zählpapiere sind zu haben beim statistischen Amt der Stadt, Rathaus, Zimmer Nr. 77, bei den 8 Polizeistationen, bei den Verbrauchsteuererheberstellen am Schlachthof, am Lintenheimer Tor, in der Ruppurrerstraße Nr. 33 und in Mühlburg (Mühlstraße Nr. 1.)

Karlsruhe, den 30. November 1905.

Der Stadtrat.

Siegriß.

Dr. Roth.

Wohnungen zu vermieten.

— **Wilderstraße 4**, 4. Stock, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde per 1. April 1906 zu vermieten. Anzusehen zwischen 10 Uhr vormittags und 5 Uhr nachmittags. Näheres daselbst im Möbelladen.

— **Adamiestraße 42** ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, sogleich zu vermieten. Näheres Stefaniestraße 21 im 2. Stock.

— **Augartenstraße 24**, Ecke der Wilhelmstraße, ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche etc. an eine kleine Familie auf sofort zu vermieten. Näheres parterre.

— **Durlacher Allee 69**, Neubau, Ecke Tullastraße, vis-à-vis vom Schlachthaus, sind noch geräumige Wohnungen von 4 und 5 Zimmern oder 9 Zimmern mit reichl. Zugehör, Bad etc., Dampfheizung preiswert zu vermieten. Näheres vormittags von 7—12 Uhr im 2. Stock im Bureau oder in unserm Bureau Schillerstraße 33.

— **Gartenstraße 10** ist im Vorderhaus eine neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres bei **B. Wirth** im Seitenbau.

— **Gartenstraße 68** ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf sofort und im 4. Stock, Eingang Lessingstraße, eine Wohnung von 3 Zimmern per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock, Eingang Gartenstraße.

— **Gerwigstraße 16** ist die Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern mit Zugehör, auf sogleich zu vermieten; ebenso im Neubau **Tullastraße 86** eine schöne 3 Zimmerwohnung. Näheres Gerwigstraße 16, parterre.

— **Serrenstraße 22** ist im 2. oder auch im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Alkoven, Küche und Zugehör, per sofort billigst zu vermieten. Näheres ebendasselbst im 3. Stock rechts.

— **Kaiser-Allee 43** ist der 5. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller etc., sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst (Gartenwohnung).

— **Kaiser-Allee 51** ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon, Badezimmer, Küche, Mansarden und Keller eventl. Gartenanteil, infolge Sterbefalles sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*2.2. **Kaiserstraße 87** ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, Keller und Mansarde, auf sogleich zu vermieten.

— **Kaiserstraße 173** ist eine Vorderhaus-Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf sofort oder später an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— **Karlstraße 122** sind der 2. und 3. Stock von je 5 Zimmern mit Bad und Mansarde auf sogleich oder 1. April 1906 zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

— **Kreuzstraße 26**, am Hauptbahnhof, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern und Zugehör per sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

— **Kriegstraße 137** sind Wohnungen von 4 Zimmern, Bad, Speisekammer, Veranda und sonstigem Zugehör (auch Garten) und eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf sogleich zu vermieten. Näheres Friedenstraße 14 im 1. Stock.

— **Lessingstraße 3a**, nächst der Kaiser-Allee, ist im 2. Stock eine neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern (3 nach der Straße gelegen, 1 nach dem Hof), Küche, Keller, 1 oder 2 Mansarden und Anteil an Waschlüche auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

*2.2. **Marienstraße 87** ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sofort oder auf 1. April 1906 zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

— **Philippstraße 15** (Mühlburg) sind im 3., 4. und Dachstock je eine 2 Zimmerwohnung mit Zugehör auf sogleich zu vermieten. Näheres im Hause selbst, bei Müller oder Beilchenstraße 7, part.

— **Putzstraße 22** ist eine 4 Zimmer-Wohnung mit Bad u. Mansarde, der Neuzeit entsprechend, per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

*10.2. **Schönenstraße 23** ist eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde nebst Koch- und Leuchtgas sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

— **Schönenstraße 50** ist im 2. Stock eine schöne Wohnwohnung von 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Luisenstraße 2, parterre.

— **Schillerstraße 33** ist eine schöne, geräumige 2 Zimmerwohnung baldigst zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau.

— **Sofienstrasse 164 II** ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Bad auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst.

— **Steinstraße 29** (Videllplatz), neuer Seitenbau, 2. Stock, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller per sofort zu vermieten.

— **Uhlandstraße 17** ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern nebst Küche und allem Zugehör per sofort oder später an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock, Seitenbau, oder im Bureau Luisenstr. 37.

— **Veilchenstraße 5** ist im 4. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Küche, Keller und Zugehör, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort oder später zu vermieten. Näheres Veilchenstraße 7, parterre.

— **Werberstraße 7** ist im 4. Stock eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und kleinem Keller per 1. Januar 1906 oder später zu vermieten. Näheres Werberstraße 7, parterre.

— **Werberstraße 57**, Seitenbau, 1 Wohnung von 2 Zimmern und im Vorderhaus und Seitenbau je eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

*2.2. **Werberstraße 91** ist eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller für 9 Mark monatlich sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau, 1. Stock.

— **Wilhelmstraße 69** ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Küche, auf sogleich zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst oder Karlstraße 65 auf dem Kontor.

— **Winterstraße 15** ist im 4. Stock eine neuhergerichtete Wohnung von 4 Zimmern, Veranda, großer Küche und sonstigem Zugehör, sofort beziehbar, billig zu vermieten. Näheres Winterstraße 15 II.

— **Winterstraße 20** sind im 2. und 3. Stock schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Küche, Badezimmer, Keller, Balkon auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

— **Yorkstraße 18** ist im 2. Stock eine schöne 4 Zimmer-Wohnung mit Küche, Bad und sonstigem Zugehör auf sogleich zu vermieten. Näheres Yorkstraße 26 oder Luisenstraße 2.

— In herrschaftlicher Villa im westlichen Stadtteil ist die **Bel-Stage**, enthaltend 8-10 Zimmer, Wintergarten und reichliches Zugehör, auf sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 1, parterre oder daselbst: Ede Kaiser-Allee u. Wendtstraße, part.

— Die Wohnung Westendstraße 21, 2 Treppen, von 5 Zimmern nebst üblichem Zugehör ist auf 1. April 1906 eventl. früher zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

— **Haus Jollstraße 11** ist im 5. Stock eine schöne, geräumige Wohnung von 3 Zimmern mit Speisekammer und reichlichem Zugehör auf sogleich zu vermieten.

A. Göffel, Kriegstraße 97, Bureau im Hof.

— In unserem Hause Rintheimerstraße 2 ist auf sogleich eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Kelleranteil, zu vermieten. Näheres im Kontor Kriegstraße 126/130.

Bräuereigesellschaft vormals S. Mönninger.

— Zwei schöne, geräumige 3 Zimmer-Wohnungen, eine 2 Zimmerwohnung und eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, an einer der Hauptstraßen in Mühlburg gelegen, ohne Vis-à-vis, sind sofort preiswert zu vermieten. Näheres bei der

Mühlburger Brauerei

vorm. **Freiherrl. von Selbened'sche Brauerei** in Karlsruhe-Mühlburg.

Herrschaftliche Wohnung mit Garten

Akademiestr. 5 (2. St.),

unmittelbar dem Akademieplatz, botan. Garten, Theater, Hardtwald etc. etc., 7 Zimmer, Bad, Küche, 2 Keller, 3 Mansardenkammern, Waschküche, sowie großer Garten (Obstbäume) mit massivem Gartenhaus, per 1. April 1906 zu vermieten. Einsehen täglich 9-12 und 3-6 Uhr. Näheres beim Eigentümer Herzstraße 6, parterre.

Herrschaftswohnung.

6.4. Waldhornstraße 14, unweit Schloßplatz, eine Treppe hoch gelegen, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, jedes mit sep. Eingang, Balkon, Badezimmer, großer Veranda, Küche, Speisekammer, Mansarde und Keller, per 1. April 1906 zu vermieten. Näheres im Hause selbst, parterre.

Friedenstraße 12,

in ruhigem Hause, ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit Vorder- und Hinterbalkon, Küche, 2 Kellern, Mansarde, Speisekammer, Wasser- und Gasleitung, sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Drei Zimmerwohnung (Düstadt).

— Schöne, geräumige Wohnung mit Balkon, Küchenveranda und Mansarde per sogleich oder später an kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen Ludwig-Wilhelmstraße 20 (Laden).

— Schöne, neuzeitlich eingerichtete

3 Zimmerwohnungen

mit reichlichem Zugehör (2 Veranden) auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Dorfstraße 28 im 4. Stock.

Eine sehr schöne Wohnung

von 7 Zimmern, darunter ein großes, als Arbeitslokal passend, mit 2 Aufgängen und allen Bequemlichkeiten ausgestattet, für eine Kleidermacherin oder sonst ähnliches Geschäft vorzüglich geeignet, ist per 1. April 1906 zu vermieten.

Näheres Gartenstraße 8 im Bureau oder Querbau, 2. Stock.

Winterstraße 18

ist eine Wohnung im 5. Stock von 3 Zimmern mit Zugehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Sttlingerstraße 37,

vis-à-vis dem Stadtgarten, gesunde Lage, sind der 2. oder 3. Stock mit Erker, Bad, 2 Kellern, 2 Mansarden etc. per sogleich oder später zu vermieten.

Schöne 4 Zimmerwohnungen

zu vermieten. Näheres Karl-Wilhelmstraße 1, parterre.

— Eine freundliche

2 Zimmerwohnung

im Vorderhaus (beide Zimmer auf die Straße gehend) mit schöner, heller Küche und Zugehör ist auf sofort preiswert zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 68 im Bureau oder 2. Stock.

2-3 Zimmerwohnung,

parterre, mit Koch- und Leuchtgas, elektr. Licht, in besserem Hause, sofort oder später zu vermieten. Gest. Offerten unter Nr. 8463 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung zu vermieten.

— **Körnerstraße 8** ist der 3. Stock von fünf Zimmern, Bad und Zugehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder Kaiser-Allee 40, 2. Stock.

Herrschaftliche Wohnungen,

bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad, großer Mansarde und Keller, auf sogleich zu vermieten im Neubau Schillerstraße 58. Näheres Weinbrennerstraße 2 oder Gerwigstraße 16.

Gerwigstraße 60

ist zu vermieten per sofort oder später: Wohnung im 2. Stock von 3 schönen Zimmern mit allem Zugehör;

Gerwigstraße 12

per sofort oder später:

Wohnung im 4. Stock von 3 schönen Zimmern mit Zugehör;

Wohnung im Hinterhaus, 4. Stock, von 2 Zimmern mit Zugehör.

Zu erfragen Kronenstraße 38 im Bureau.

Wohnung

von 5 Zimmern, Bad und größerem Zugehör, 3 Treppen hoch, im Zentrum der Stadt, per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gartenstraße 42,

2. Stock, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, fertig eingerichteten Bad, Balkon nebst üblichem Zugehör, per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Hochparterre oder Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

Schillerstraße 50

sind im

1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör sofort,

2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Bad und sonstigem Zugehör auf 1. März 1906.

2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Bad und sonstigem Zugehör auf 1. März 1906,

3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Bad und sonstigem Zugehör sofort

preiswert zu vermieten. Näheres zu erfragen im 4. Stock links.

Gefwohnung,

Hirschstraße 35a, Ecke der Sofienstraße, 1 Treppe hoch, von 6 schönen Zimmern und reichlichem Zugehör, welche sich sowohl als behagliche Privatwohnung, wie auch zu einem feineren Geschäftsbetrieb vorzüglich eignen würde, sofort oder später zu vermieten. Näheres im Hause selbst, parterre links.

Große 4 Zimmerwohnung,

Werberplatz 39, 3. Stock, mit Leucht- und Kochgas versehen, auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Laden

mit **Rebenzimmer**, in bester Lage der Kaiserstraße, in welchem seit Jahren ein feines Uhrengeschäft betrieben wurde, ist mit oder ohne 6 Zimmerwohnung auf 1. Juli 1906 zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 124 b im Laden rechts.

Laden

in guter Lage, mit anstoßendem Zimmer, auch für Bureau-Zwecke geeignet, auf sofort zu vermieten. Näheres bei **Bäckermeister Karl Appenzeller**, Amalienstraße 27.

Ede Sofien- u. Nestenstraße

(Gutenbergsplatz) ist ein Laden mit 3 Zimmerwohnung, nebst Zugehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

— **Putzstraße 8** ist ein Laden, in welchem bis jetzt ein Spezereigeschäft mit Flaschenbier mit gutem Erfolge betrieben wurde, mit 2 Zimmerwohnung, sämtlichem Zugehör sofort zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

Bureau.

— Eine schöne 6 Zimmerwohnung in bester Lage der Kaiserstraße, für **Rechtsanwalt** oder **Bahnarzt** geeignet, auf 1. Juli 1906 zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 124 b im Laden rechts.

Zwei helle Parterreräume,

zu Bureau oder Werkstätte geeignet, **Karlstraße 68** sofort zu vermieten. Kleine Küche und Keller kann dazu gegeben werden. Auf Wunsch auch Lagerräume. Näheres Gottesauerstraße 8 II.

Große Lagerräumlichkeiten

und **Ciskeller,**

für jeden Betrieb geeignet, sind zu vermieten im Hause Kaiserstraße 227. Näheres bei **F. Kirchenbauer**, Lessingstr. 1.

Magazin

oder

Werkstätte

mit billigem elektrischen Licht und Kraft, im Mittelpunkt der Stadt, an ein ruhiges Geschäft zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 186, **Friedrichsbau**.

Große, helle Werkstätte

nebst Kellerräumen und einer Mansarde, auch als Magazin geeignet, in bester Geschäftslage sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen **Kaiserstr. 128**.

Maler-Atelier,

großes, mit Nebenräumen, im Neubau Schillerstraße 58 auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Weinbrennerstraße 2 oder Gerwigstraße 16.

Maler-Atelier

auf sofort zu vermieten: Weinbrennerstraße 17. Näheres Kriegstraße 176, 3. Stock, oder Weinbrennerstraße 13, 1. Stock.

Zu vermieten:

große, helle Speicherräume, sowie Eis- und Lagerkeller. Zu erfragen Kaiser-Allee 27. 2.2.

3-4 Zimmerwohnung,

nach der Straße gehend, von alleinstehender Dame in der Nähe des Rondellplatzes mögl. bald gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8687 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

***3.3. Laden gesucht**

zwischen Karl-Friedrich- und Hirschstraße (Winterseite) für sofort oder später. Offerten unter Nr. 8586 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Herrenstraße 50 ist ein fein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Luisenstraße 14 sind im 2. Stock zwei ineinandergehende, schöne Zimmer, möbliert oder unmöbliert, einzeln oder zusammen, sofort zu vermieten.

3.3. Erbprinzenstraße 30 (Ludwigplatz) sind zwei fein möblierte Zimmer mit 1-2 Betten sofort oder später zu vermieten. Die Zimmer können auch getrennt abgegeben werden.

2.2. Amalienstraße 14 ist ein großes, zweifachstriges, sehr fein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension per sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

*2.2. Bähringerstraße 17b, 2. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer, mit oder ohne Pension, sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*2.2. Schön möbliertes

Zimmer

billig zu vermieten: Goethestraße 1 III.

*3.1. In ruhigen Hause, Hirschstraße 1, eine Treppe hoch, ist ein fein möbliertes

Zimmer

sofort oder später zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Ein gegen den Hof gelegenes, kleineres, freundlich möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Akademiestraße 71,

1. Stock, dem Palais „Prinz Karl“ gegenüber, ist ein freundlich möbliertes Zimmer in ruhigen Hause zu vermieten. 2.2.

Ein gut möbliertes Zimmer

ist sofort oder später zu vermieten: Georg-Friedrichstraße 1, 2 Treppen.

Ein kleines Parterrezimmer

mit besonderem Eingang ist an einen jungen Herrn oder an einen Herrn Reisenden zu vermieten: Nowack-Anlage 11.

***2.2. Schön möbliertes Zimmer**

sind mit oder ohne Pension per sofort oder später zu vermieten: Waldhornstraße 30 im 2. Stock.

Gut möbliertes Parterrezimmer,

gut heizend, billig zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 49. *2.2.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Sofienstraße 40, Ecke Leopoldstraße, ist ein gut möbliertes Parterrezimmer mit separatem Eingang sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

Sehr gut möbliertes Zimmer

mit vollkommener sehr guter Pension für sofort oder später zu vermieten: Westendstraße 63 III. —

[3]

Zwei schöne, unmöblierte Zimmer

mit Zentralheizung, im 4. Stock, per sofort oder 1. Januar zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 36 im Laden.

***4.3. Waldstraße 63,**

Ludwigplatz, 1 Treppe hoch links, ist ein gut möbliertes, freundliches Zimmer, auf den Ludwigplatz gehend, an einen Herrn auf sofort zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer

ist an einen soliden Herrn sofort zu vermieten: Hirschstraße 12, 3 Treppen hoch.

Zimmer.

*2.2. Ein kleineres, möbliertes Zimmer ist sogleich mit guter Pension zu vermieten: Bähringerstraße 60 b, 2 Treppen hoch.

Ein gut möbliertes Zimmer

mit Pension ist auf sogleich zu vermieten: Bahnhofstraße 54 im 2. Stock. *2.2.

Zwei große, unmöblierte Zimmer

sind an einen Herrn oder auch für Bureau geeignet sofort oder später zu vermieten: Karlstraße 82, parterre links. *2.2.

Stellen-Anträge.

2.2. Wir suchen bei guter Bezahlung eine gewandte

Stenotypistin,

die auch im Stenographieren perfekt sein muß. Reflektantinnen wollen sich unter Vorlage von Zeugnissen melden bei

Gesellschaft für elektrische Industrie.

Kindermädchen,

zuverlässig, mit guten Zeugnissen, das auch Hausarbeit übernimmt, wird per sofort oder später gesucht. Zu melden: Herstraße 8, parterre, zwischen 2 bis 4 Uhr und 6 bis 8 Uhr. *3.2.

Mädchen-Gesuch.

* Ein ordentliches jüngeres Mädchen zu kleiner Beamtenfamilie auf sofort oder später gesucht: Waldstraße 6 im 4. Stock.

Mädchen

für Hausarbeiten, welches auch etwas servieren kann, auf sogleich gesucht. Näheres Marienstraße 16, parterre.

Einige Mädchen

zum Cigarrenstickenmachen werden angenommen.

Cigarrenfabrik Küter, Karl-Wilhelmstraße 40.

Schwachstrom-Monteur,

durchaus erfahren in allen Telephonschaltungen, für sofort gesucht.

Mannheimer

Privat-Telephon-Gesellschaft.

3-20 Mk. tägl. können Personen jed. Standes verdienen.

Nebenerwerb durch Schreibarbeit, häusl. Tätigkeit, Vertretung etc. Näheres

„Erwerbszentrale in Frankfurt a. M.“

Wer Stellung sucht,

verlange die „Deutsche 30.30. Vakanzenpost 211“, Eslingen a. N.

Fuhrknecht.

Ein tüchtiger, solider Mann mit guten Zeugnissen kann sofort eintreten.

Düngerabfuhr-Gesellschaft Karlsruhe, *3.2. Herrenstraße 12 im 2. Stock.

Ein Mädchen,

welches gut bürgerlich kochen kann, sucht Stelle. Näheres Goethestraße 54, 2. Stock. *2.1.

Ein Mädchen,

welches im Schneidern, Kochen und in sonstigen Hausarbeiten erfahren ist, sucht Stelle als Stütze. Näheres Kantstraße 8, Hinterhaus, parterre.

***2.2. Eine junge, ehrliche Frau sucht eine Monatsstelle**

für den Nachmittag oder Abend. Näheres Kronenstraße 41, Hinterhaus.

Junger Mann,

welcher eine Handelsschule besucht hat, sucht eine **Volontär-Stelle**

auf einem Bureau. Gest. Offerten unter Nr. 8616 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

T. Hotelburschen

2.2. Drei sehr tüchtige und solide mit prima Zeugnissen, suchen Stellen durch **R. Tröster's Bureau,** Kreuzstraße 17.

Ein älteres Mädchen

sucht Beschäftigung im **Bügeln** für Glatt- oder Stärkewäsche. Näheres im Kontor des Tagbl. *

Handelsauskunftei Bürgel

zur Erteilung geschäftlicher Kreditauskünfte, — **Karlsruhe, Fasanenstraße 1.**

Massage

und elektrische

Vibrationsmassage

wird durch ärztlich geschultes Personal im **Friedrichsbad** ausgeführt.

14.11. Anfertigung von

Polstermöbeln und Dekorationen,

Aufarbeiten von Polstermöbeln und Betten, komplettes Aufmachen von Vorhangdekorationen etc. bei Neueinrichtungen und Umzügen.

E. Schütz,

Polstermöbel und Dekorationen, Kaiserstraße 225.

Kein Laden, daher billigste Preise.

Haus-Verkauf.

*2.2. In guter Geschäftslage Karlsruhe's, Kaiserstraße, ist ein solid und der Neuzeit entsprechend gebautes Wohn- und Geschäftshaus zu verkaufen. Sechs resp. drei Zimmer-Wohnungen. Großer Laden mit 2 Schaufenstern und großen Magazinen und eignet sich besonders für größere Metzgerei. Gest. Offerten behufs näherer Auskunft unter Nr. 8601 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Einfamilienhaus

ist unter äußerst günstigen Bedingungen zu verkaufen. Gest. Offerten unter Nr. 8172 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

2.2. Für einen Friseur passend, in pr. Lage, ist ein schönes Haus unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 8566 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Tausch.

3.2. Ein kleineres Privathaus in der Südstadt ist gegen einen wenig belasteten Bauplatz in guter Vermietungslage zu vertauschen. Offerten unter Nr. 8589 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ausgeklagte Forderung

an einen Herrn in Karlsruhe im Betrage von **5000 Mk.** mit Nachlaß abzugeben. Offerten an **J. D. Jung, Duffelsfabrik, Alzeth** in Hesse, erbeten. *3.2.

Verkaufs-Anzeigen.

— Eine hübsche, moderne **Plüschgarnitur,** Sofa und 2 Fauteuils, ist billigst zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 30, 2. Stock.

Sitwan,

sehr gut gearbeitet, ist umständehalber sofort billigst zu verkaufen: Gerwigstraße 43 II rechts.

*2.1. **Pianino,**
noch neu, unter Garantie billig abzugeben. Adresse
im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Klavier,
wenig gespielt, ist umständehalber zu verkaufen.
Näheres Schillerstraße 9, 1. Stod. *2.2.

Zu verkaufen.
*3.2. Schwarzes, sehr gut erhaltenes **Pianino**
zu 220 M., neues feines **Vertiko** mit Spiegel,
eleg. **Kameltaschen-Diwan**, französ. **Bett** und
zweitür. **Chiffoniere** mit Muschelaufsatz sehr billig
zu verkaufen: Uhlandstraße 7, parterre.

Polstermöbel.
*3.3. **Diwans**, **Ottomanen**, **Fauteuils** in nur
solider Arbeit und Bezug, **Schreibfauteuil** in Rind-
leder, **Spiegel**, **Büstenständer**, **Gegenstände** für
Innendekorationen gebe billig ab.

Carl Hossfeld, Dekorateur,
Amalienstraße 59, 2. Stod.

Umständehalber zu verkaufen:
1 **Laschendiwan** 50 M., 1 **Stoffdiwan** 38 M., 1 **Otto-**
mane 35 M., 1 **gebrauchter Heberzieher**, mittlere
Größe. Näheres Schützenstr. 46, 5. Stod. 5.4.

Polstermöbel-
Verkauf.

3.2. Zur Hälfte des Kostenpreises sind mir aus
seinem Geschäft sog. **Muster-Möbel**, als: **feine Fau-**
teuils und **Halbfauteuils**, nur prima Ware, zum
Verkauf übergeben.

S. Fischmann, Auktionsgeschäft,
Bähringerstraße 29.

Großer Füllofen,
vernickelte Rahmen, nur ein Jahr gebrannt, ist
wegen Platzmangel im Auftrag billig zu verkaufen.
Näheres Leopoldstraße 11 in der Schlosserei. 2.2.

Drehbank,
1,00 m Drehlänge, 1,30 m Spindelhöhe, für Fuß-
und Kraftbetrieb, noch im Betrieb befindlich, billig
zu verkaufen; eventl. wird größere in Tausch ge-
nommen. 2.1.

S. Lude, Automobile,
Amalienstraße 63.

Militär-Mäntel, Militär-
Handschuhe und Teppiche,
eine größere Partie, sind einzeln stets zu verkaufen.
Hermann Heß, Militäreffektenhandlung,
Kapellenstraße 72, zunächst Güterbahnhof.

Zu verkaufen
ein **Winterüberzieher**, mehrere getragene **Herren-**
anzüge: Leopoldstraße 20, 3. Stod.

Billig zu verkaufen
ein vollständiges **Deutsches Reich-Adressbuch**,
Jahrgang 1906: Kriegsstraße 4 I.

Achtung!
Englische Zwergpinker-Rädchen.
*2.2. Zwei Stück kleinste Rädchen, schwarz mit
braun, ohne weiß, fein coupirt, das feinste was es
gibt, billig zu verkaufen. Zu erfragen Schützen-
straße 23, 2. Stod.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft: **Erbprinzen-**
straße 21 im 2. Stod.

*2.2. **Holzterre,**
ältere, von ungefähr 3,50 m Höhe, sofort zu kaufen
gesucht: **Wintersstraße 44b**, parterre.

*2.2. Zu sehr gutem
Mittag- und Abendtisch
in gebildeter Familie werden 6-8 Herren gesucht.
Offerten unter Nr. 8581 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

Gesang-Unterricht.

Sorgfältigste Tonbildung. Vollständige Ausbildung
für Bühne, Oratorium, Konzert und Salon.

Preis 3 Mk. die Stunde.

Auf Wunsch auch halbstündige Lektionen.

Frau A. Söhlin-Wettach,
Bähringerstraße 86, 1 Treppe.

— **Sprechzeit: 11-1 und 2-3 Uhr.**



Vix-Bara,
Heidsieck,
Mumm,
Burgeff,
Kupferberg,
Henkell,
Oppmann
bei
Karl Baumann,
Akademiestr. 20.

Biskuit „Rytz“

hergestellt aus reiner Schweizer Natur-
butter. Garantiert haltbar.

Das nährvollste und leicht verdau-
lichste Gebäck.

Pakete à 30, 40 und 50 Pfg.

Generalvertretung und Alleinverkauf
für Süddeutschland

Carl Schaller,
Teegrosshandlung,
Erbprinzenstraße 38.

7.7. Wiederverkäufer Rabatt.

Neue Dampfäpfel,

feine Qualität,
empfiehlt

C. Frohmüller,
Hoflieferant,

Erbprinzenstraße 32. Telephon 1145.

Kalte und warme Platten,
— **Zwischengänge** —
belegte Brötchen, Salate,
ganze Essen und Buffets
—
liefert

C. Cartharius,
Karlsruhe 13 a,
gegenüber dem Palais Prinz Max.

Pastor Felke's Mährkaffee

ist der beste Ersatz für Bohnen-
kaffee, weit nahrhafter und wohl-
schmeckender als Malzkaffee und
alle anderen Ersatzmittel, be-
sonders **Magen-, Nieren-**
und Nervenleidenden zu
empfehlen.

Rhein. Malzkaffee-Industrie,
Mülheim-Ruhr.

Niederlage in Karlsruhe:
Carl Roth, Hofdrogerie,
Herrenstraße 26. 6.2

Villinger-Würste

empfiehlt von frischer Sendung
W. Erb, am Ribellplatz.

Eine große Sendung
geräucherter **Al,**
geräucherter **Lachs**
haben heute erhalten.

C. Cartharius,

Karlsruhe 13 a, Telephon 1213,
gegenüber dem Palais Prinz Max.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Echte holl. Schellfische

empfiehlt

Carl Sager,

Großh. Hoflieferant,
Erbprinzenstr., nächst dem Rondellplatz.
Telephon 358.

Kieler Büdlinge

frisch eingetroffen bei

W. Erb, am Ribellplatz.

Schellfische,

echte Holländer,

empfiehlt

B. Merkle,

Großh. Hoflieferant.

Zum Färben grauer od.
roter Haare Kuhn's
Russetrakt 1.50, attest.
giftfrei, Kuhn's Rusöl-
Nutin 60 u. 100, Kuhn's
Bomade-Nutin. Verlangen Sie ausdrücklich
v. Frz. Kuhn, Parf., Nürnberg. Hier: S. Dieler,
Parf., Kaiserstr. 223, G. Schneider, Fris.,
Herrenstr. 19, F. W. Sager, Parf., Kaiserstr.

Bachhonig

in prima Qualität

4.1. empfiehlt

Carl Rösch,

Körnerstraße 26, Ecke der Goethestraße.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Extraschwere

Holländische Mustern

stets frisch bei

C. Cartharius,

Karlstraße 13a, Telefon 1213,
gegenüber dem Palais Prinz Max.



Taschentücher

in

hervorragender Auswahl.

Stückaufträge für Weihnachten
erbitte rechtzeitig. 10.5.

Leopold Kölsch,

Weiss & Kölsch Détail,
211 Kaiserstrasse 211.

Brillantsachen

werden angefertigt und umgearbeitet
im neuesten Stil,

Kinderzähnen

gefasst etc., bei billigster Berechnung.

Wilh. Fischer,

32.20. Juwelier,
Durlach, Hauptstrasse 26.
Prämiliertes Institut.

Geschäftliche Mitteilung.

— Die direkte und alleinige Vertretung
meiner Flügel und Pianinos für Karlsruhe
und Umgebung befindet sich seit
Jahren nur bei Herrn Hoflieferant
Schweissgut daselbst, Erbprinzenstr. 4,
in dessen Magazinen stets eine grössere Anzahl
meiner Fabrikate ausgestellt ist.
Berlin, im Juli 1903.

gez. **C. Bechstein.**

[5]

J. Kovar,

Schneldermelster, Herrenstr. 16.

Anfertigung feiner Herrengarderobe,
auch bei Selbstlieferung des Stoffes.

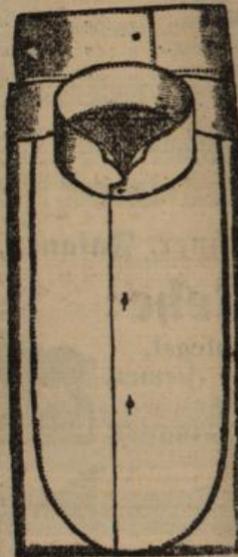
Spezialität: Schwarze Anzüge.
30.28. Mässige Preise.

Paul Roder,

Wäsche-Ausstattungs-
Geschäft, 12.9.

Kaiserstrasse 136, Friedrichsbad,
empfehl

Hemden nach Mass



in tadellosem Sitz
und vorzüglicher
Ausführung.

Kragen,
Manschetten,
Vorhemden,
Krawatten,
Taschentücher,
Hosenträger,
Handschuhe,
Regenschirme.

Stets das
Neueste, was die
Mode bietet.

Aufträge für Weihnachten werden
schon jetzt erbeten.

Pianinos von Ed. Seiler,

LIEGNITZ,

zählen zu den vollkommensten Instru-
menten des deutschen Pianofortebaues.

Ausgezeichnet durch geschmack-
volle Gehäuse, Tonschönheit und
Solidität, die man in solcher Voll-
endung selten antrifft, ist dieses Fa-
brikat einer der grössten leistungs-
fähigsten und bestgeleiteten Piano-
fortefabriken in Bezug auf

Preiswürdigkeit und bleibendem
inneren Wert unerreicht.

Die Preise der courantesten Seiler
Pianos stellen sich:

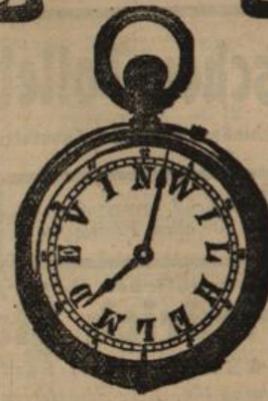
Höhe	schwarz	nussb.	eichen
125 cm	M. 625	M. 650	M. 650
128 cm	M. 675	M. 700	M. 700
128 cm (mod. Stil)	M. 725	M. 725	
132 cm (reiche Ausst.)	M. 775.		

Kabinett-Flügel,

190 cm lg., el. schw. Ausst. M. 1350.
Auf Verlangen Katalog und Probe-
lieferung durch den Vertreter

H. Maurer,

Grossh. Hoflieferant,
Pianolager, Karlsruhe i. B.
Friedrichsplatz Nr. 5.



Um mein grosses Lager in:

Taschenuhren
Stand- und
Wanduhren

wegen bevorstehendem Umzug
zu räumen, gewähre ich bei
Barzahlung 4.3.

10 bis 20% Rabatt.

Wilh. Devin

Hof-Uhrmacher,

Kaisersir. 124 b. Telefon 1611.

Toilette-,

Rasier-, Reise- und Taschenspiegel
*5.1. in allen Preislagen bei

Ries, Ecke
Friedrichsplatz 7.
Erstes
Spezialgeschäft

in Schwämmen, Bürsten und Kammtwaren,
Toilette-Artikeln, Seifen, Parfümerien.

Zum
Franziskaner
Jeden Samstag
Schlachtag!
wozu freundlichst einladet
2.1. **K. Schmitt.**

Taschen-Toiletten

= verschiedene Formen u. Ausstattungen =

empfiehlt grosse Auswahl
in allen Preislagen

Grossherzoglicher Hoflieferant Friedrich Blos

F. Wolff & Sohn's Detail-Parfumerie
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Neu! Ganghofer. Neu!

Der Mann im Salz.

Roman aus dem 17. Jahrhundert.
Illustriert von Curt Liebig.
2 eleg. Bände, broch. M. 6.50; geb. M. 8.50.
Vorrätig in den Geschäften von

Müller & Gräff.

Thürmer- Pianos

zeichnen sich aus durch
solide Konstruktion,
Fülle und Schönheit des Tones,
einfaches, aber geschmackvolles Gehäuse
und
ausserordentliche Preiswürdigkeit;
sie unterscheiden sich dadurch **wesent-**
lich von vielfach zu gleichen Preisen
angebotenen Pianinos.

In 3 Grössen vorrätig:

I Mark 550.—
II Mark 620.—
III Mark 700.— bis Mark 800.—.

(Aussergewöhnliche Ausstattungen:
Besondere Preise.)

Ludwig Schweisgut,
Koflieferant, 4 Erbprinzenstrasse 4.
Karlsruhe.



9.1. Erste Karlsruher Leiternfabrik H. Raible,

Bismarckstr. 33, Karlsruhe,
empfiehlt in jeder Grösse:

Anleg-, Fensterputz-,
Aushäng-, Plattform-,
Doppel-, Anstell- und
Klapp-Leitern.

Ferner:
Transmissions- u.
Schlebleitern,
Tischtritte u.
Leiternböcke
zu Gerüsten
in bester Ausführung.

Ung. Mast- Geflügel.

Von heute an treffen wieder wöchentlich größere Sendungen ung. Milch-
Mast-Geflügel ein und offeriere für Karlsruhe verzollt und frei ins Haus geliefert
in Postkoffi von ca. 10 Pfund:

1 Stopfgans mit großer Fett- leber M. 8.—	2-4 Mastenten M. 8.—
1 Bratgans mit Leber und 1 Ente oder Poulets " 8.—	2 Kapannen u. 1 Poularde " 8.—
3-4 Mastpoularden " 8.—	1 gr. Buter " 8.—
5 Poulets " 8.—	1 Buter und 1 Poulets " 8.—
6 Brathühner " 8.—	2 Suppenhühner und 2 Poulets " 8.—
7-8 Brathühchen " 8.—	2 Enten und 2 Poulets " 8.—
3-4 Suppenhühner " 8.—	1 Ente, 1 Poulets und 1 Suppenhuhn " 8.—

Einzelne Stücke berechne billigt.

Ferner empfehle aus eigener Mastanstalt

ff. Tafel-Geflügel, als:

frz. Welschhahnen . . . von M. 6.— an	ff. Safermast-Gänse von M. 6.— an
" Welschhühner . . . " 5.— "	Etraßburger Bratgänse.
" Poularden . . . " 3.50 "	Stopfgänse,
junge Kapannen . . . " 3.— "	ganz und zerlegt, in allen Teilen.
" Enten . . . " 2.80 "	Gänsefett, Gänselein.
" Gahnen . . . " 1.— "	
" Frikassiehühner . . . " 2.20 "	
Suppenhühner . . . " 1.80 "	
Perlhühner . . . " 2.50 "	

Feldhühner, Fasanen, Schnepfen, Wildenten.



Rehe:
Schlegel,
Ziemer,
Büge und
Ragout.



Jüngere
Edel-
hirsche
im Ausschnitt.



Große bayr.
Berg-
hasen,
ganz und zerlegt,
in allen Teilen.

Ferner:



echten holl. Rheinsalm, Wesersalm, Ost. Soles, Turbots, holl. Schell-
fische, Cablian, Merlaus, Schollen, Rotzungen, Bodenseefelchen,
Flußzander, leb. Spiegelkarpfen, Rheinhechte, Schleien, Aale, Back-
fische, frisch gewässerte Stockfische, lebende Forellen, frische See-
muscheln per Pfund 20 M.

empfiehlt in bekannter Güte und zum billigsten Tagespreis

Telephon 1415, **Carl Pfefferle,** Erbprinzenstr. 23.

NB. Keinen Verkaufsstand auf dem Markte.

➔ Versand nach auswärts prompt. ➔

Telephon 1938.

Colosseum.

Telephon 1938.

Direktion: J. Raimond.

— Zweites Elite-Programm vom 1.—15. Dezember 1905. —

Attraktion!	Leo Tardy-Trio,	Attraktion!
	die fliegenden Menschen.	
Rudolf Berger, Humorist.	Zum erstmal in Deutschland!	Evivette & Fontaine, Musikal.-Pantomime.
The Loretos, Knokabouts.	Sutcliffe-Troupe, Schottische Akrobaten. — 8 Personen. —	Leo, Jean & Pietro, 3fache Reckturner.
Les Olopas.		Lola Lloyd, Excentrique-Soubrette.

Samstag, den 2. Dezember 1905: **Keine Vorstellung.**

Nagel-Pflege-Artikel

= verschiedene Ausführungen =
empfiehlt grosse Auswahl
in allen Preislagen

Grossherzoglicher Hoflieferant
Friedrich Bloss
F. Wolff & Sohn's Detail-Parfumerie
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Färberei Brinz.
Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.
Mäßige Preise.

Grossherzogliches Hoftheater.

Samstag, den 2. Dezember. 23. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten). **Stützen der Gesellschaft.** Schauspiel in 4 Akten von Henrik Ibsen.
Sonntag, den 3. Dezember. 6. Vorstellung außer Abonnement. Zur Feier des Allerhöchsten Geburtsfestes Ihrer königlichen Hoheit der Grossherzogin. In festlich beleuchtetem Hause. In vollständig neuer Ausstattung: **Der liegende Holländer.** Romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner.
Allgemeiner Vorverkauf von Montag, den 27. November, vormittags 9 Uhr an.
Montag, den 4. Dezember. 24. Abonnem.-

Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). **Traumulus.** Tragische Komödie in 5 Akten von Arno Holz und Oskar Zerschke. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Eintrittspreise:
am 3. Dezember Balkon I. Abt. M. 6.—, Sperrsis I. Abt. M. 4.50,
am 2. Dezember Balkon I. Abt. M. 5.—, Sperrsis I. Abt. M. 4.—.

Landwirtschaftliche Besprechungen und Versammlungen.

Sonntag, den 3. Dezember.
Bruchsal. Nachm. 3 Uhr (im Ritter) in Neuenbürg. Vortrag über Dreifelderwirtschaft (Landwirtschaftsinspektor Gronberger).
Pforzheim. Nachm. 2 Uhr in Ispringen. Vortrag über Viehvericherung (Kreiswanderlehrer Geis).
Schwellingen. Nachm. halb 4 Uhr (im Pflug) in Plankstadt. Vortrag über Schweinezucht (Bezirks-tierarzt Hoch).

Grossherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 1. Dezember 1905.

23. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C
(graue Abonnementskarten.)

Der Familientag.

Luftspiel in 3 Akten v. Gustav Kadelburg.
Leiter der Aufführung: Gustav Schefranek.

Personen:

Egon Freiherr v. Wollien-Wollien	Hugo Höder.
Richard Freiherr v. Wollien, Generalmajor	Josef Marx.
Elfi, seine Tochter	Elfriede Wahn.
Kaspar, sein Sohn, Kadett	Alwine Müller.
Sigismund Freiherr von Wollien, fürstlicher Hofmarschall	Herm. Nesselträger.
Armgard, seine Frau	M. Franendorfer.
Ludolf, Freiherr v. Wollien-Krappentzien, Rittergutsbesitzer	Hugo Gakler.
Marie, seine Frau	Elfriede Lynard.
Gerb, sein Sohn, Regierunsassessor	Felix Baumbach.
Erna	Maria Genter.
Uda	Martha Rebe.
Uta	Bertha Gräher.
Mia	Elisabeth Walter.
Dr. Wolfgang von Wollien, Professor der Archäologie	Adolf Hallego.
Otto, sein Sohn, Oberleutnant	Fritz Soot.
Clotilde von Wollien	Marie Wolff.
Genoveva von Wollien	Julie Schwarz.
Kurt von Wollien, Rechtsanwält und Notar	Hans Illiger.
Victor Freiherr von Wollien, Leutnant	Siegfried Heingel.
Karl Ruskke	Wilhelm Kempf.
Elise, seine Frau	Christine Friedlein.
Hilbe Ramberg, beider Pflanztochter	Lisa Pödechtel.
Kanzlerat Ruskke	Max Schneider.
Behrend, Oberkellner	Herm. Benedict.
Fritz Kellner	Emil Hunzler.
Max Kellner	August Haag.
Eine Garderobefrau	Marie Hofmann.

Gäste. Kellner.

Die beiden ersten Akte spielen in Berlin, der dritte Akt auf Schloß Wollien.

Die große Pause findet nach dem 2. Akte statt.

Anfang: 7 Uhr. Ende: 9 Uhr.
Kasseneröffnung: 1/2 7 Uhr.

Preise der Plätze: Balkon: I. Abt. M. 5.—, Sperrsis: I. Abt. M. 4.— usw.

Semi-Emaille-Schmuck
als passendes Weihnachtsgeschenk.

Garantiert erstklassige Ausführung. — Bild mit Fassung schon von Mk. 2.50 an.

Semi-Emaille wird nach jeder Photographie hergestellt. Genaue Aehnlichkeit wird garantiert.

Semi-Emaille wird als Brosche, Anhänger, Krawattenadel, Manschettenknöpfe etc. getragen und ist unverwundlich.

Semi-Emaille habe ich an meinen Schaufenstern ausgestellt und bitte solche zu beachten.

Eingesandte Photographien werden unbeschädigt wieder zurückgegeben.
Bestellungen für Weihnachten bitte jetzt schon aufzugeben, da solche, um sie rechtzeitig fertig zu stellen, nur bis zum **15. Dezember 1905** angenommen werden können.

Eugen Brecht, Juwelier,
Waldstrasse 31, gegenüber dem Colosseum.

Trauer-Anzeige.

Unser lieber, guter Bruder und Onkel

Moritz Seubert,

Geheimer Oberregierungsrat im Ministerium des Innern,
ist heute im 54. Lebensjahre in der chirurgischen Universitätsklinik zu Tübingen nach längerem Leiden sanft entschlafen.

Den 29. November 1905.

In tiefer Trauer:

Adolf Seubert, königl. niederländ. Oberforstmeister,
Samarang, Java, mit Töchtern.

Dr. Karl Seubert, Professor an der techn. Hochschule Hannover.

Emma Seubert, Tübingen.

Die Beerdigung findet Freitag, den 1. Dezember, nachmittags 3 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.
Trauerhaus: Hirschstrasse 51a II.



Dieses grosse Doppelstück
Rhenus-Seife im Carton
 kostet nur **25 Pfg.**
 und besitzt dabei alle Vorzüge eines erstklassigen Fabrikats, denn sie ist garantiert rein u. frei von jeder Schärfe. Man verwendet sie m. grossem Erfolge bei jeglicher Wäsche unter grösster Schonung der Stoffe. Wegen ihrer grossen Ergiebigkeit kann sie zu den sparsamsten und billigsten Waschmitteln gerechnet werden.
 Erhältlich bei den bekannten Verkaufsstellen.

Durchschnittliche Markt- und Ladenpreise für die Woche vom 19. November bis 25. November 1905.
 (Mitgeteilt vom Groß. Statistischen Landesamt.)

Erhebungs- orte.	Weizen	Kernen	Roggen	Gerste	Hafer	Stroh			Erhebungs- orte.	Kartoffeln 100 kg	Weizen- mehl Nr. 1	Roggenmehl 1. Sorte	Brot gangb. bessere Sorte	Schweinefleisch	Rindfleisch	Schaf- fleisch	Kalbfleisch	Hammelfleisch	Schweinefleisch	Speck, getöuch.	Schweinehälften	Butter	Eier 10 Stück	Milch 1 Liter	Speise-			Erbsen	
						Roggen gehöhl.	Heu	100 Kilogramm																	100 Kilogr.	1 Kilogramm	1 Kilogr.		1 Kilogr.
Engen	18.50	—	—	—	—	4.	3.	6.	Konstanz	7.25	36	32	28	34	164	156	120	170	170	180	240	180	215	85	16	44	48	80	24
Hilzingen	18.55	—	—	17.93	15.58	—	3.	4.	Stodach	4.50	44	36	27	30	160	160	150	170	170	170	220	180	220	90	15	40	40	60	22
Konstanz*)	19.50	—	16.75	17.75	15.60	5.75	4.75	5.75	Ueberlingen	7.—	34	26	26	30	150	150	130	160	150	180	200	200	210	90	15	40	42	60	20
Nadolszell	18.80	—	15.40	16.85	15.62	6.	4.40	6.	Donaueschingen	5.—	36	32	25	36	160	160	100	160	160	180	230	160	200	80	16	44	39	50	23
Singen	18.70	—	15.25	—	15.30	6.	4.80	6.	Billingen	6.—	40	34	27	30	150	150	140	160	160	180	220	180	236	88	18	47	40	55	20
Mestkirch	18.46	—	—	17.—	15.86	5.60	2.80	6.—	Baldshut	6.—	40	30	28	33	150	150	120	170	160	170	200	160	210	90	18	40	40	50	18
Psullendorf	18.36	18.67	14.80	17.08	15.46	—	4.—	6.25	Breisach	5.—	40	30	26	30	160	150	130	160	160	160	200	200	230	90	18	42	42	50	21
Stodach	18.69	18.88	15.—	—	—	4.—	2.90	5.50	Ettenheim	5.20	34	22	24	24	152	152	152	160	140	160	200	200	220	85	14	40	40	60	21
Ueberlingen	19.09	19.15	15.44	15.50	15.68	4.—	3.20	4.50	Freiburg	5.10	42	32	25	26	160	152	120	170	170	180	220	180	240	90	20	50	45	80	20
Marldorf	18.50	—	—	—	15.14	4.80	4.—	5.—	Lörrach	6.—	36	—	27	44	160	150	140	180	160	170	220	150	240	120	20	36	36	50	20
Billingen	18.60	18.82	—	—	14.78	—	4.80	4.80	Müllheim	4.50	40	26	25	32	160	160	—	160	160	160	200	160	230	110	20	36	36	44	17
Bonnndorf	—	—	—	—	—	—	3.—	5.—	Kehl	8.—	40	36	30	35	152	150	148	172	200	160	200	180	230	130	20	45	45	60	20
Kenzingen	19.—	14.50	15.90	14.70	16.40	—	3.60	6.—	Lahr	7.—	36	30	25	30	160	152	152	172	160	180	220	200	230	100	20	40	40	50	20
Freiburg	20.—	—	17.—	17.—	16.55	5.25	4.—	6.—	Offenburg	6.30	40	26	26	—	160	150	140	160	140	170	220	180	220	120	20	50	44	60	20
Staufen	19.—	—	15.50	16.20	16.25	5.50	5.—	6.—	Baden	4.50	50	44	32	35	170	155	120	175	170	180	210	180	250	120	18	40	40	80	22
Kandern	—	—	—	—	—	4.60	3.60	5.80	Rastatt	4.66	40	32	26	35	148	140	110	160	140	180	220	200	240	140	18	40	40	60	18
Müllheim	20.—	—	16.—	16.—	16.—	—	—	—	Bruchsal	5.—	36	26	26	28	156	152	—	172	160	172	200	209	280	80	20	40	32	60	20
Kehl*)	19.—	18.38	14.58	14.50	14.75	4.85	3.75	6.95	Durlach	5.20	40	30	26	40	156	148	100	160	160	172	240	200	250	80	20	40	42	56	20
Lahr	—	—	—	—	—	5.60	4.60	6.20	Ettlingen	5.60	36	32	25	30	152	148	—	160	140	160	200	180	260	85	20	45	40	50	20
Offenburg	19.42	—	16.25	—	16.25	5.60	3.60	6.—	Karlsruhe	6.—	40	34	28	37	156	148	120	156	160	182	240	200	250	70	20	38	40	72	17
Wolsach	—	—	17.50	16.75	17.—	5.—	—	5.50	Pforzheim	4.80	40	36	25	28	160	152	—	160	144	180	240	180	260	90	20	34	38	45	20
Rastatt	18.50	—	17.—	17.25	16.25	—	—	—	Mannheim	8.—	44	34	25	28	160	150	132	180	150	180	200	160	260	90	22	40	34	50	20
Bruchsal*)	18.63	18.75	17.25	17.75	16.—	4.90	3.55	6.25	Schweizingen	5.—	40	30	25	25	152	152	110	172	152	180	200	180	280	110	20	36	36	48	22
Durlach*)	19.13	18.88	15.25	17.25	16.—	5.—	4.50	7.—	Heidelberg	5.40	40	34	25	28	168	160	—	172	150	180	200	200	220	80	20	36	36	60	22
Karlsruhe*)	19.89	19.65	17.52	17.77	16.92	6.—	—	8.—	Mosbach	4.50	36	34	23	27	—	148	—	160	—	160	200	190	240	85	16	44	44	60	22
Mannheim*)	19.55	19.—	17.55	17.75	16.63	4.50	4.50	8.50	Bertheim	5.—	30	24	24	26	—	150	120	150	150	180	220	200	208	90	12	40	40	40	20
Heidelberg*)	19.—	18.—	16.—	17.—	16.50	5.50	4.60	7.—																					
Lozberg*)	18.—	18.—	16.—	16.80	14.87	5.50	4.—	5.80																					
Mosbach*)	19.—	18.—	16.—	17.50	16.50	5.50	4.50	6.—																					
Bertheim*)	19.—	17.75	16.17	17.50	15.—	5.50	4.—	6.—																					

*) Preise für Getreide- bzw. Futtermittel nach Erhebung bei größeren Geschäften bzw. Händlern, Müllern, Landwirten und Fuhrleuten. (Karlsru. Stg.)

Bekanntmachung.

Um das rechtzeitige Erscheinen der für das **Karlsruher Tagblatt** bestimmten Anzeigen auf den folgenden Tag zu sichern, erlauben wir uns darauf aufmerksam zu machen, daß

größere Ankündigungen von 8 Uhr morgens bis **spätestens 2 Uhr** nachmittags,
kleinere Anzeigen dagegen von 8 Uhr morgens bis 4 Uhr abends

aufgegeben werden können.

Für die **Montags-Nummer** bestimmte kleinere Ankündigungen wollen **spätestens** Sonntags von 11 bis 12 oder Montag morgens von 8 bis 9 Uhr, **größere** dagegen schon **Sonntags** abgegeben werden.

Kontor des **Karlsruher Tagblattes.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.